



Was zu tun ist, wenn der Trauerfall eintritt

So schwer es angesichts der Situation auch sein mag: Bewahren Sie Ruhe. Kümmern Sie sich um Hilfe. Rufen Sie bei einem Sterbefall zu Hause den Haus- oder Notarzt (Notdienst-Rufnummer 116 117) an, der eine Todesbescheinigung ausstellen muss.

Selbstverständlich stehen auch wir sofort zur Verfügung.

Unter der Rufnummer **04604-389** sind wir 365 Tage im Jahr rund um die Uhr erreichbar und leisten alle erforderliche Unterstützung, die Sie nun benötigen.



Damit die erforderlichen Formalitäten reibungslos erledigt werden können, halten Sie bitte folgende Dokumente bereit:

Mitgliedskarte der Krankenkasse

bei ledigen Personen:
 Geburtsurkunde

bei verheirateten Personen:

- Stammbuch
- Heiratsurkunde oder
- Familienregisterauszug

bei geschiedenen Personen:

- Heiratsurkunde und
- Scheidungsurteil oder
- Heiratsurkunde mit Scheidungsvermerk

bei verwitweten Personen:

- Heiratsurkunde und
- Sterbeurkunde des Ehegatten

bei Rentnern:

- Rentenanpassungsbescheid und evtl.
- andere Versorgungsmitteilungen

Policen von:

- Lebensversicherung und
- Sterbegeldversicherung

Sofern sich der Verstorbene bereits zu Lebzeiten um eine Bestattungsvorsorge gekümmert hat, benötigen wir natürlich den entsprechenden Vorsorgevertrag (falls nicht mit unserem Unternehmen abgeschlossen) sowie die Graburkunde, falls vorhanden.

Die weiteren Schritte klären wir dann zeitnah in einem umfassenden Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause oder in einem unserer Büros.